

Deutsche Bank: Verluste und satte Boni

Frankfurt am Main. Das dritte Verlustjahr in Folge und trotzdem erneut ein Milliardenbonus für die Investmentbanker: Die Deutsche Bank stellte am Freitag ihre Bilanz für 2017 in Frankfurt am Main vor. Der Aktienkurs brach in der Spitze am Freitag um mehr als sieben Prozent auf den tiefsten Stand seit vier Monaten ein. Vorstandschef John Cryan verteidigte seine Strategie und stellte nach drei Jahren »Sanierung« mit dem Abbau Tausender Stellen und Filialschließungen wieder Gewinne in Aussicht. Der Fehlbetrag für 2017 wurde mit rund einer halben Milliarde Euro angegeben. (Reuters/jW)

)

<https://www.jungewelt.de/artikel/326589.deutsche-bank-verluste-und-satte-boni.html>